

Stadt-Theater in Halle a. S.

Direktion: M. Richards.
Donnerstag den 19. April 1906.
213. Vorstellung im Abonnement. 1. Viertel.

Alt-Heidelberg.

Schauspiel in 5 Akten v. H. v. H. Meyer-Jöcher.
In Szene gesetzt v. Oberregisseur G. Schöling.

Karl Heinrich, Erbsprinz von
Sachsen-Koburg
Stadtschreiber von Haag,
Exzellenz
Hofmarschall Herrscher von
Ballage, Exzellenz
Dr. phil. Richter
Ritz, Kammerdiener
Graf von Arberberg
Karl Witz
Karl Engelbrecht
Herr von Wibel, Sars-Deutsche
Räder, Gahrwitz
Herr Räder
Herr Dörfler, deren Tante

Wittgelder der Heidelberg Corps
„Bambalia“, „Sarcoparitia“, „Garonia“,
„Quachabalia“, „Sarcia“, Kammerherren,
Offiziere, Musikanten, Schalen.
Zwischen dem 2. und 3. Aufzuge vier Mo-
nate, zwischen dem 3. u. 4. Aufzuge 2 Jahre,
Nach dem 2. Akte längere Pause.

Freitag den 20. April 1906.
4. Vorstellung im Abonnement.
Der Ring des Nibelungen.
Zum Benefiz
für Herrn Dr. Richard Banasch.
Götterdämmerung.

Stadt-Theater Leipzig.

Donnerstag den 19. April 1906.
Neues Theater.

Aida.

Altes Theater.
Das Tal des Lebens.

Vereinigte Leipziger Schauspielerhaus.

Donnerstag den 19. April 1906.
Leipziger Schauspielhaus.
Unsere Käte.

Unter vier Augen.

Theater am Thomasing.

Im weissen Rössl.

Walhalla.

„Ein Traum von Licht u. Schönheit“.

Rece and Privost.

in ihrer Scene: „Humpst Dumstl“.

„Amerchellesgüternde Komik!“

„Aber bisher Gelebene in den Schätzen
Hallen!“

und das übrige großartige
Oster-Programm.

Ab heute:
I. Rang unnummeriert:
50 Pfg.

erstaunliche ständiger Weltereiter.

Apollo-Theater.

Direktion: Gustav Poller.

Ses Sublins

Grand musical act.
Das Beste in diesem Genre!

5 Violetten

atrobatisches Tamen-Gesamtle.

Max Renard

mit seiner prachtvollen Rente
dreizehnter überreicher Hunderte.

Possner-Ralphen,

Halle's beliebter Humorist
mit neuem Schlager-Repertoire
und die übrigen.

Glanz-Nummern.

Wagen heute jeden Donnerstag

Schlachtfest.

Königst. 5. Wilt. Pfloffer.

Stadttheater in Halle a. S.

Su dem am Sonnabend den 21. April 1906. abends 7 1/2 Uhr in sämtlichen Räumen des
Stadttheaters stattfinden

Frühlingsfest.

bestehend aus Vorstellung bunten Inhalts, Bazar, Ball auf der Bühne, besetzt sich das unterzeichnete Comité ganz ergebenst
einuladen.

Der Ertrag fließt der Pensionskasse des Stadttheaters in Halle und den humanitären Anlässen der Genossenschaft
Deutscher Bühnengehöriger zu.

Das Ehren-Comité:

Erster Vizepräsident Dr. Rive. Bürgermeister v. Holly. Stadtbaumeister Rehorst.
Der Vorstand der Pensions-Kasse des Stadttheaters:
Stadtbaurat Walger. Direktor M. Richards. Regisseur Berend.
Ober-Regisseur Schöling. Regisseur Alb. Ammann. Regisseur Raven. Carl Stahlberg.

Angus: Frühjahrsstolze - Gesellschaftstolze (möglichst heft.)

Preise der Plätze:

Gänge Logen 20 Mk.
I. Rang, Vorder-Reihe 2 Mk.
II. Rang, Hinter-Reihe 1
III. Rang, letzte Reihe 0,60
IV. Rang 1,50
Galerie 1

Zugang vom II. Rang nach den unteren
Räumen 1 Mk.
Den verehrl. Abonnenten bleiben die Plätze
bis Donnerstag abend reserviert.

Triumph-Automat.

Vollständig renoviert.
Vortrag.

Donnerstag den 19. April cr. abends 8 Uhr im Hofe Goldenen Ring, am Markt.
Thema: Prophezeiungen der heiligen Schrift über letzte Ereignisse.
Nebenmann herzlich einladen. - Eintritt frei.

Unterrichtskurse des Frauenbildungsvereins.

(An der Universität) - April bis Juli 1906.
Herr Direktor Dr. Braudes: Demonstration im Zoologischen Garten.
Mittwoch 9-10 1/2 Uhr. Beginn 25. April.
Herr Dr. Cousson: Explication d'acteurs français mit Übungen.
Donnerstag 10-11 Uhr. Beginn 28. April.
Herr Dr. Gosche: Meister deutschen Stils. - Dienstag 9 bis 10 Uhr. Beginn 21. April.
Frl. Dr. Gosche: Moderne deutsche Romane. - Dienstag 10 1/2-11 1/2 Uhr. Beginn 21. April.
Frl. Dr. Gosche: Italienische Spät-Renaissance und ihre Einflüsse. - Dienstag 12-1 Uhr. Beginn 21. April.
Frl. Zeys: Latein. Grammatik und Lektüre. - 2 Stunden wöchentlich. Preis für jeden Kursus 8 Mk. - Latein 12 Mk.

Etwaige kleine Änderungen, die Zeit betreffend, sind vorbehalten.
- Listen zum Einzeichnen der Teilnehmerinnen liegen an der Universitäts- u. part.
- Nähere Auskunft erteilen: Frau Geheimrat Meyer, Reiterstr. 63, Frau
Brode, Karlstrasse 8, Frau Professor Klebs, Kirchtor 1, Frau Professor
Küssner, Heinrichstrasse 1.

Der Vorstand. I. A.: Dr. Agnes Gosche.

Weisser Sonntag.

Zur ersten H. Kommunikation
katholische Gesang- u. Gebetsbücher, Rosenkränze,
Kommunion-Bilder und Andenken,
Kommunion-Gratulationskarten.
Alles in größter Auswahl.
Kerzen aus garantiert reinem Kirchensachs.

Ch. & Th. Leistenschneider,
Wörnitzwäner 6.

Wasche mit Henkel's Bleich Soda

bewährt seit 30 Jahren

Hausarbeiter-Strickmaschinen-Gesellschaft.

Gesucht Personen beiderlei Geschlechts zum
Stricken auf unserer Maschine. Einfache und schnelle
Arbeit das ganze Jahr hindurch zu Hause. Keine Vor-
kenntnisse nötig. Entfernung tut nichts zur Sache und
wir verkaufen die Arbeit.

O. Kunn & Co., Hamburg, Z. V. N., Merkurstr. 63.

Tret-Nähmaschinen

Unsere „Illustrat“ mit Doppelstocklager
Nähmaschinen und Fahrräder
sind unbedingt die besten u. dabei
billigsten Maschinen d. Saloon 1906.
Katalog vollständig kostenlos.
Karlschmied & Co., Eisenach 39

Wer hochfeine, hausschlachtene Würst

und frischen Schweinefleisch sucht, bemühe sich zu
Bernhard Borgis, Domplatz 10.
Juni 1906.

Jeden Montag und Donnerstag: Grosses Schlachtfest.
Freitag u. 9 Uhr: Schlachtfest mit H. Saucerkoch, Bratwürst u. geh.
Reis, von 5 Uhr die feinste fetige Rot-, Leber- u. Schwarzwürst,
ein Pfund nur 1 Mk.

Eis! Eis! Eis!

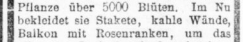
Die Unterzeichneten halten sich zur Lieferung von Kälteis für diese Saison
besonders empfohlen und berechnen
für den großen Eimer frei Haus 50 Pfg.
für den kleinen Eimer frei Haus 40 Pfg.
E. Hoffmann's Eiswerke, Rempp. 2263.
Giechhainsteiner Eiswerke, Rempp. 435.
Passendorfer Eiswerke, Rempp. 2589.



Sonderangebot, verbindlich bis
4. Mai: Diese und die kommende
Woche stehen zum Verkauf
6000 Crimson Rambler, die
berühmte rote japanische
Kletterrose, edle Sträucher
69 Pfg.
2 starke Sträucher M. 1.35
6 starke Sträucher M. 3.95
20 Stück M. 11.-
Crimson Rambler ist die beste Schling-
rose der Welt. Man zähle auf einer
Pflanze über 5000 Blüten. Im Nu
bedeckt sie Stakete, kalte Wände,
Balkon mit Rosenranken, um das
alles von Juni ab mit dem feurigsten
Rot ihrer zahllosen Blüten zu
schmücken in orientalischer Pracht.
Welcher grossen Beliebtheit Crim-
son Rambler sich erfreut, beweist,
dass eine grössere Sendung nach
Wildpark für Se. Majestät den Kaiser
bei uns beordert wurde.
Edel-Rosenhochstämme, 1 bis ca.
11/2 Meter hohe schlankke
Stämme, edle Rosen, ein-
schliesslich Teerosensorten,
ein jeder Stamm mit Namen
96 Pfg.
3 Stämme M. 2.85
10 Stämme M. 9.45
20 Stämme M. 18.-
Niedere Rosen, edle Sträucher,
ein jeder mit Namen, einschliesslich
Teerosensorten,
3 solche edle Rosensträucher 95 Pfg.
10 Stück 3.15
25 Stück 7.50

Gärtnerneien Peterseim Erlurt,
Lieferranten von Schleen u. Behörden.

Dieses Jahr sehr billiger: Ge-
müssesamen, Obstbäume, Lorber-
bäume. Hauptkatalog umsonst.



Rucksäcke für Kinder 48 Pfg.
Rucksäcke für Damen 98 Pfg.
Rucksäcke für Herren 98 Pfg.
Trinkflaschen u. Schraube 12 Pfg.

Hamburger Gengros-Lager
Leopold Nussbaum,
Gr. Ulrichstr. 60-61.

100 Ztr. Honig.

bestensgeartete feinste Qualität, garantiert
reinen Blütenhonig, fertiger
5 Pfd. 3 A 25 A 1 Pfd. 70 A.
Carl Boock, Weichstr. 1 u. Markt,
Noter Turm 12.

Brundorfer Weisfett.

vorrätigste Qualität, erhältlich durch die
mehrerlei beliebigen Verkaufsstellen.
3g. reibige Brandemp. hoch p. Kochen,
Strafen u. Wadenpflege.
Herr Lüttge, Jacobstr. 15. L.